

## **Aus dem Gemeinderat Elgg**

### **Bald 5000 Einwohner**

Die Einwohnerzahl bewegte sich im April sehr nahe an der magischen Grenze von 5000. Vermutlich kann der Gemeinderat im Mai den 5000. Menschen in Elgg begrüßen.

### **Ruhestörungen und Gartenarbeit**

Die Tage werden länger und wärmer und für viele beginnt nun die schöne Zeit, sich bei der Gartenarbeit vom Alltag zu erholen oder einfach Freude daran zu haben, draussen zu werkeln. Auch Gartenpartys gehören in der warmen Jahreszeit dazu. Bei all diesem Treiben müssen aber die Grundsätze der Nachtruhe und die Lärmschutzmassnahmen der Polizeiordnung der Gemeinde beachtet werden. Die Nachtruhe dauert von 22.00 bis 07.00 Uhr. Während dieser Zeit darf kein störender Lärm oder Geschrei verursacht werden. Arbeiten mit Maschinen und Geräten für Haus und Garten, insbesondere Rasenmäher, Kettensägen und so weiter, dürfen von Montag bis Freitag von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 19.00 Uhr sowie am Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr vorgenommen werden. An öffentlichen Ruhetagen, insbesondere am Sonntag, sind lärmende Arbeiten generell verboten. Wenn sich alle an diese Regeln halten, kann die Sommerzeit gerne kommen.

### **Neuer Stabschef im Regionalen Führungsstab Eulachtal**

Die Gemeinden Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hofstetten und Schlatt schlossen sich vor vielen Jahren zum gemeinsamen Regionalen Führungsorgan (RFO) in ausserordentlichen Lagen zusammen. Der Stab war mit Fachleuten aus den jeweiligen Gemeinden zusammengesetzt sowie mit Vertretern des Zivilschutzes, der Feuerwehr und der Kantonspolizei. Martin Bernhard führte diesen Stab lange Zeit als Chef. Der Stab hatte die Aufgabe, in gemeindeübergreifenden Grossereignissen wie Hochwasser und Überschwemmungen, Erdbeben aber auch Grossbränden und mehr die Gemeinderäte fachlich zu beraten und Ressourcen bereitzustellen. Nach dem Rücktritt von Martin Bernhard konnte der Stabchefposten nicht sofort besetzt werden. In der Coronapandemie wurde der Stab interimistisch durch Martin Erb aus Winterthur geführt und verschiedene Massnahmen setzte der Stab zu Beginn der Pandemie und während des Lockdowns um. Nach der ersten Welle der Pandemie haben sich die Gemeinden Elgg, Hagenbuch und Schlatt dazu entschlossen, den RFO unter der Führung von Martin Erb neu zu organisieren.

## **Erneuerung Informatik in der Verwaltung**

Die Informatikanlage im Gemeindehaus ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden. Im Sommer 2020 fasste der Gemeinderat den Beschluss, die Informatik künftig auszulagern, das heisst, die Daten sollen nicht mehr auf einem internen Server im Gemeindehaus gespeichert werden. Die Firma Publics Partner AG wurde beauftragt, das komplexe Ausschreibungsverfahren für die Gemeinde durchzuführen. Im selektiven Submissionsverfahren konnten Firmen aus der Informatikbranche ihr Interesse anmelden, eine Offerte einzureichen. Nach der ersten Prüfung der eingegangenen Bewerbungen verblieben drei Firmen. Anlässlich einer persönlichen Präsentation stellten sich die Firmen vor. Der Anbieter OBT AG, Zürich, reichte das gesamthaft beste Angebot ein. Bis zum Herbst 2021 erfolgt die Umstellung der Datensicherung auf den externen Server. Gleichzeitig werden in der Verwaltung die Arbeitsplatzstationen ersetzt.

## **Besichtigung Baustelle Grundwasserpumpwerk**

Die Arbeiten rund um das neue Grundwasserpumpwerk der Wasserversorgung Elgg gehen voran. Der Spatenstich erfolgte am 29. März 2021. Danach fiel Spaziergängern und Anwohnern der grosse Seilbagger auf, der seit Montag, 19. April auf der Baustelle steht. Mit dem Seilbagger wird aktuell der Brunnen erstellt. Dazu wird ein Stahlrohr mit einem Durchmesser von 1.8 Metern in den Boden eingelassen und gleichzeitig mit dem erwähnten Seilbagger das kiesige Untergrundmaterial aus dem Brunnen herausgebaggert. Sobald die gewünschte Tiefe von 25 m erreicht ist, wird das eigentliche Brunnenfilterrohr mit einem Durchmesser von 1.2 Metern in den vorbereiteten Platz hineingestellt, mit sauberem Kies umhüllt und das äussere Stahlrohr wieder nach oben zurückgezogen. Interessierten stehen die Verantwortlichen der Gemeinde am Donnerstag, 29. April 2021, zwischen 16.00 und 17.00 Uhr vor Ort für Fragen zur Verfügung. Corona-Schutzmassnahmen: Es wird um Anmeldung an [michael.schroff@elgg.ch](mailto:michael.schroff@elgg.ch) mit Angabe der Uhrzeit gebeten. Die Zeitfenster betragen 15 Minuten. Es können maximal 15 Personen pro Zeitfenster anwesend sein und es besteht Maskenpflicht.

Sonja Lambrigger Nyffeler,  
Gemeindeschreiberin